



G18 PRO

INSTRUCTIONS

PMR446 FUNKGERÄT

BEDIENUNGSANLEITUNG







Vielen Dank, dass Sie Midland gewählt haben!

*Das **G18 PRO** ist ein Handfunkgerät zur freien Benutzung in allen europäischen Ländern.*

Das Midland **G18 PRO** ist der neue Multi-Task PMR446 Funkgerät. Sein robustes Gehäuse und die IP67-Schutzklasse gewährleisten und Wasserdichtheit bis zu 1m Tiefe für 30 Minuten.

Das **G18 PRO** ist die ideale Lösung für Ihre Freizeit, insbesondere unter extremen Bedingungen, die ein zuverlässiges Gerät voraussetzen.



INHALT

Programmiersoftware (optional)	2
Inhalt	2
Eigenschaften	2
Abdeckung/Reichweite	3
Sicherheits- und Warnhinweise	3
Hauptbedienelemente und aufbau des funkgerätes	4
Hauptbedienelemente und Aufbau des Funkgerätes	4
LCD Display	5
Akku aufladen	6
Bedienung	7
Ein- und Ausschalten und Lautstärkeeinstellung	7
Senden und Empfangen	7
Monitor	7
Roger Beep (Ton beim Ende der Übertragung)	8
Alarmfunktion (Notruf)	8
Rauschunterdrückung (beim Senden)	8

Menü-funktionen **9**

Scannen	9
PRI (Prioritäts-Scan)	9
VOX	9
POW – Sendeleistung einstellen	10
Rauschsperr	10
Scrambler	11
Display-Beleuchtung	12
Tastenton ein- und ausschalten	13
Tastensperre (KEYBO)	13
TOT Sendezeit-Begrenzung	14
Suchlauf-Einstellungen	14
Sprachführung	15
C-CDC / R-CDC / T-CDC	15
Dual Watch	16
Name	16

Technische Spezifikationen **17**

Fehlersuche **18**

Programmiersoftware (optional)

Mittels der Programmiersoftware „PRG-G15“ kann die Sendeleistung eingestellt, sowie die Funktionalität durch Aktivieren/Deaktivieren von Features (CTCSS, TOT, VOX, ROGER BEEP, SQUELCH, VOICE, RRM Kanal...) für unterschiedliche Anwendungen optimiert werden.

Weitere Informationen finden Sie in der Anleitung der Programmiersoftware. Jeglicher Versuch, die Frequenzen oder die Ausgangsleistung zu ändern, führen zum Verlust der Betriebserlaubnis.

Inhalt

- 1 **G18 PRO** Handfunkgerät
- 1 Gürtelclip
- 1 Netzadapter
- 1 Li-Ionen Akkupack
- 1 Tischladegerät

Eigenschaften

- Erweitertes Frequenzband
von 446.00625 bis 446.19375MHz
- 16 neue PMR446 Kanäle
- 99 PMR446 Kanäle: 16 + 83 vorprogrammiert
- Wassergeschützt nach IP67
- Rauschunterdrückung beim Senden
- Nach Militär-Standard MIL_STD 810G
- Batterielaufzeit bis zu 22 Stunden
- 50 CTCSS Subtöne und 105 DCS Digitalcodes
- Sprachverschleierung
- Radio UKW (programmierbar mit PRG-G15)
- Voice Compander (programmierbar mit PRG-G15)
- Sprachansage
- Suchlauf, Monitortaste und Vox
- Zweikanal-Überwachung (programmierbar mit PRG-G15)

Abdeckung/Reichweite

Die maximal erzielbare Reichweite hängt wesentlich von den Umgebungsbedingungen ab. Auf freiem Feld oder von Bergen oder hohen Gebäuden aus ist die Reichweite am Größten.

Die Reichweite wird im Wesentlichen nur durch Hindernisse im Ausbreitungsweg begrenzt, wie Gebäude, Baumbestand,

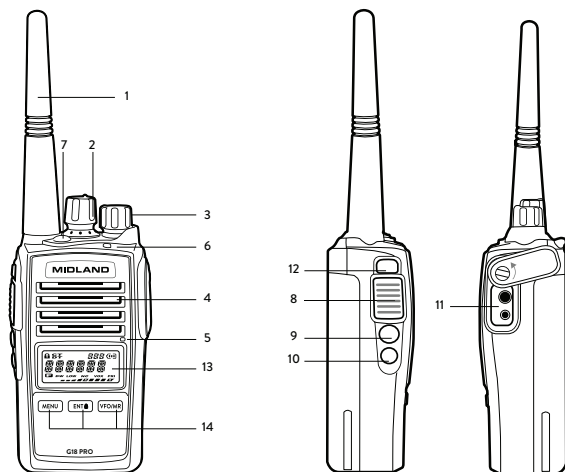
Hügel oder größere Metallkonstruktionen. Innerhalb von Fahrzeugen oder Stahlbetonkonstruktionen kann die Reichweite geringer sein. Normalerweise erreicht man in städtischer Umgebung mit Gebäuden und ähnlichen Hindernissen 1 bis 2 Km. Im Freien mit wenigen Bäumen, Büschen oder kleineren Häusern kann man maximal 4-6 km erzielen. In offenem Gelände, ohne Hindernisse in der Sichtverbindung, z.B. von Bergen, Türmen oder Brücken aus sind bei guten Bedingungen auch mehr als 12 Km möglich.

Sicherheits- und Warnhinweise

Ihr **G18 PRO** PRO wurde für einen langlebigen Gebrauch entwickelt. Folgen Sie bitte den nachstehenden Hinweisen:

- Öffnen Sie nicht selber das Gerät. Unsachgemäße Handhabung des Geräts kann zu Schäden und dem Verlust der Garantie führen.
- Die Spannungsversorgung des Geräts muss zwischen 6 V und 8 V betragen, um Schäden zu vermeiden.
- Hohe Temperaturen verkürzen die Lebensdauer elektronischer Geräte und können zu Verformungen der Kunststoffteile führen.
- Lagern Sie das Funkgerät nicht in schmutziger Umgebung.
- Sollte das Funkgerät einen eigenartigen Geruch oder Rauch abgeben, so schalten Sie es aus und entnehmen Sie die Batterien bzw. trennen Sie das Netzteil ab.

HAUPTBEDIENELEMENTE UND AUFBAU DES FUNKGERÄTES

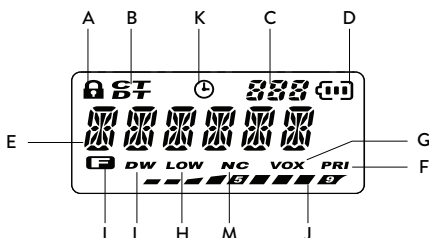


Hauptbedienelemente und Aufbau des Funkgerätes

1. **Antenne**
2. **Drehregler:** Mit Rechts- oder Linksdrehung unterschiedliche Einstellungen wählen.
3. **Power/Volume:** Zum Einschalten und zum Erhöhen der Lautstärke im Uhrzeigersinn drehen, bzw. zum Ausschalten und zum Verringern der Lautstärke gegen den Uhrzeigersinn drehen.
4. **Lautsprecher**
5. **Mikrofon**
6. **LED-Anzeige:** ROT: TX (Senden); GRÜN: RX (Empfang)
7. **Notfall-Taste:** (Aktivierung über Programmier-Software möglich)
8. **PTT:** Drücken Sie diese Taste zum Senden und lassen Sie sie zum Empfangen los.
9. **Funktionstaste 1:** Kurz Drücken: Monitor Funktion akti-

vieren (PF3). Lange Drücken: RRM (Rete Radio Montana / nur in Italien)

10. **Funktionstaste 2:** Lange Drücken: SCAN Funktion wird aktiviert (PF4). Kurz Drücken: Rauschunterdrückung aktivieren.
11. **11. Externe Lautsprecher-/Mikrofonbuchse (Motorola Typ):** Anschluss externer Geräte wie Headsets, Mikrofone.
12. **Multi-Funktionstaste:** "FUN": Zweitfunktionen aktivieren.
13. **LCD Display**
14. **Multi-Funktionstasten MENU - ENT -VFO/MR**



LCD Display

- A. Keypad lock
- B. Selected CTCSS tone or DCS code
- C. Nummer des Menüs/Kanal
- D. Batteriestatus
- E. Benutzter Kanal
- F. Prioritäts-Scanmodus
- G. VOX-Funktion aktiviert
- H. Niedrige Leistung
- I. Funktionstaste aktiviert
- J. RX- und TX-Signalstärke
- K. Kanal vorübergehend vom Suchlauf ausgenommen
- L. Dual Watch Funktion aktiviert
- M. Rauschunterdrückung aktiviert

AKKU AUFLADEN

Das **G18 PRO** ist mit einem 7,4 V Li-Ion Akkupack ausgestattet. Schließen Sie den Netzadapter an einer Steckdose an und verbinden ihn mit der Tischladestation. Das vollständige Aufladen des Funkgeräts dauert 4 Stunden.

Die LED des Ladegeräts zeigt den aktuellen Ladestatus an:

ROT= LADEN

GRÜN= LADEVORGANG BEENDET

Für eine maximale Lebensdauer des Akkus empfehlen wir, den Akku erst aufzuladen, wenn das **G18 PRO** ausgeschaltet und der Akku vollständig entladen ist.

! Bei der Verwendung von Ladegeräten, die nicht für dieses Funkgerät vorgesehen sind, kann das Gerät beschädigt werden oder Explosionen und Verletzungen verursacht werden.

Die Stromsparfunktion des Akkus reduziert den Verbrauch um ca. 50%. Diese wird automatisch aktiviert, wenn das Funkgerät länger als 5 Sekunden kein Signal empfängt. Die Stromsparfunktion kann nur über die Programmiersoftware deaktiviert werden.

BEDIENUNG

Ein- und Ausschalten und Lautstärkeeinstellung

Zum Einschalten drehen Sie den **VOLUME-Regler** im Uhrzeigersinn, bis es hörbar klickt. Zum Ausschalten drehen Sie den Knopf gegen den Uhrzeigersinn, bis es wieder klickt. Drehen Sie den Regler **VOLUME** etwa zur Mitte und stellen Sie, sobald ein Signal empfangen wird, die Lautstärke ein. Wenn kein Signal empfangen wird, können Sie wie unter ‚Monitor‘ beschrieben, die Funktionstaste 1 dazu verwenden, vorübergehend die Rauschsperrung abzuschalten.

Senden und Empfangen

Zum Kommunizieren müssen alle Funkgeräte in Ihrer Gruppe auf den gleichen Kanal eingestellt werden.

Um sicherzustellen, dass die Frequenz nicht belegt ist, drücken Sie kurz die **Funktionstaste 1** zum Aktivieren der Monitor-Funktion. Anschließend drücken Sie die **PTT-Taste**.

Zum Empfangen lassen Sie die **PTT-Taste** los.

Während der Funkkommunikation kann nur ein Benutzer gleichzeitig sprechen. Daher ist es wichtig nicht zu senden, wenn Sie einen Funkspruch erhalten und verwenden Sie den Sendemodus möglichst sparsam, damit andere Benutzer auch senden können.

Der Sendemodus hat einen erheblichen Stromverbrauch und er sollte deshalb sparsam verwendet werden, um die Akkulebensdauer zu erhöhen. Wenn Sie eine Station nicht erreichen können und Sie keine Empfangsprobleme haben, könnte die Station CTCSS- Töne oder DCS-Codes verwenden.

Monitor

Die Monitorfunktion deaktiviert (öffnet) die Rauschsperrung, damit auch Signale empfangen werden können, die zu schwach sind, um die Rauschsperrung dauerhaft offen zu halten. Um diese Funktion zu aktivieren, drücken Sie kurz die Funktionstaste 1.

Roger Beep (Ton beim Ende der Übertragung)

Nach dem Loslassen der **PTT** Taste bestätigt das Gerät mit einem Ton den anderen Benutzern, dass Ihre Sendung beendet ist und diese ihrerseits mit dem Senden beginnen können.

Roger Beep ist standardmäßig deaktiviert und kann durch die Programmier-Software aktiviert werden.

Alarmfunktion (Notruf)

Durch Drücken der Notruftaste schaltet das Funkgerät in den Alarm-Notrufmodus um.

Das **G18 PRO** sendet für 30 Sekunden einen Alarmton und bleibt danach für 30 Sekunden auf Sendung, damit der Benutzer seinen Status übertragen kann.

Am Ende schaltet das Funkgerät auf Empfang. Der Notruf kann wiederholt werden.

Hinweis: Diese Funktion kann über die optionale Programmiersoftware aktiviert werden.

Rauschunterdrückung (beim Senden)

Diese Funktion ist mit der **Funktionstaste 2** (kurzer Druck) verbunden. Wenn die Rauschunterdrückung aktiviert ist, erscheint auf dem Display NC. Die Rauschunterdrückung im Sendemodus ermöglicht es, die Übertragung zu verbessern, wenn Sie das Funkgerät in lauten Umgebungen verwenden, also bei Vorhandensein von starken Geräuschen und Störquellen, die einen schlechten Empfang verursachen würden. Dank der leistungsstarken internen Rauschunterdrückung wird der Empfang klar und „sauber“.

MENÜ-FUNKTIONEN

Nachstehend haben Sie eine Liste der Standardfunktionen im Menü des Funkgeräts. Zunächst drücken Sie die Taste MENU zum Aufrufen und Finden der gewünschten Funktion.

Scannen

Diese Funktion wird aktiviert, indem Sie die **Funktionstaste 2** für 3 Sekunden gedrückt halten; Sie sehen den Scan der Kanäle im Display des Funkgeräts.

Immer, wenn ein Signal erkannt wird, wird der Suchlauf auf diesem belegten Kanal angehalten. Sobald kein Signal mehr erkannt wird, beginnt der Suchlauf nach 5 Sekunden wieder. Drücken Sie die **PTT-Taste**, so sendet das Funkgerät auf dem letzten belegten Kanal; ca. 5 Sekunden nach dem Loslassen der **PTT-Taste** wird der Scan fortgesetzt.

PRI (Prioritäts-Scan)

Bei Aktivierung dieser Funktion scannt das Funkgerät alternativ die Standardkanäle und den Prioritätskanal. Der Prioritätskanal kann nur mit der Programmier-Software gewählt werden. Der Standard-Prioritätskanal ist **CHI**.

VOX

Die VOX Funktion ermöglicht Gespräche ohne Nutzung der **PTT Taste**: Sprechen Sie einfach in die Richtung des Mikrofons und die Verbindung wird automatisch aufgebaut.

Die VOX-Empfindlichkeit kann in **10 Stufen** (0, 1, 2, 3...9) im Menü oder mit der Programmier-Software eingestellt werden:

OFF bedeutet, dass die VOX-Funktion ausgeschaltet ist, **Stufe 1** ist standardmäßig eingestellt und hat die geringste VOX-Empfindlichkeit; 9 ist die höchste Empfindlichkeit.

Zur Aktivierung der VOX-Funktion folgen Sie den nachstehenden Schritten:

1. Drücken Sie **MENU**;
2. Drehen Sie den **Drehregler**, bis im Display „**VOX**“ angezeigt wird;
3. Drücken Sie **ENT**;
4. Drehen Sie erneut den **Drehregler** und wählen Sie die gewünschte VOX-Empfindlichkeit:
5. geringe Empfindlichkeit; 9= höchste Empfindlichkeit.
6. Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit **ENT**.

POW – Sendeleistung einstellen

Das **G18 PRO** hat 2 Leistungsstufen.

Zur Auswahl der gewünschten Leistungsstufe gehen Sie wie folgt vor:

1. Drücken Sie **MENU**;
 2. Drehen Sie den Encoder -Knopf, bis im Display „**POW**“ angezeigt wird;
 3. Drücken Sie **ENT**;
 4. Drehen Sie den **Drehregler** und wählen Sie die gewünschte Leistungsstufe;
 5. Drücken Sie **ENT**, um die Wahl zu bestätigen. Bei Auswahl der geringen Leistung wird im Display „**LOW**“ angezeigt.
- Standardmäßig sind die geringe und die hohe Leistung auf 500 mW eingestellt.

Rauschsperr

Die Rauschsperr unterdrückt das Rauschen auf freien Kanälen und ermöglicht den Empfang schwacher Signale. Das **G18 PRO** hat 10 (0–9) Einstellungen für die Rauschsperr, die mit der Programmier-Software oder im Menü eingestellt

werden: 0 bedeutet, dass die Rauschsperrung ausgeschaltet ist; von Stufe 1 bis Stufe 9 haben Sie unterschiedliche Unterdrückungen des Grundrauschens. Je höher die Stufe, desto höher die Rauschsperrung. Standardmäßig ist die Rauschsperrung auf Stufe 5 eingestellt.

Zur Auswahl der Rauschsperrung gehen Sie wie folgt vor:

1. Drücken Sie **MENU**;
2. Drehen Sie den **Drehregler**, bis im Display „**SQL**“ angezeigt wird;
3. Drücken Sie **ENT**;
4. Drehen Sie den Drehregler, bis im Display der gewünschte Pegel der Rauschsperrung angezeigt wird (es stehen 10 Stufen zur Verfügung);
5. Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit **ENT**.

Achten Sie darauf, dass Sie die Rauschsperrung nicht zu hoch einstellen, da Sie in diesem Fall möglicherweise schwächere Signale nicht empfangen können. Auf der anderen Seite kann ein zu niedriger Wert die Rauschsperrung öffnen, auch wenn keine Signale vorhanden sind. Die Rauschsperrung muss immer eingestellt werden, wenn keine Signale vorhanden sind.

Scrambler

Der Scrambler dient dem Schutz Ihres Funkverkehrs.

Diese Funktion hindert Dritte, die keine identische Scrambler-Ausrüstung haben, daran, Ihren Gesprächen zu folgen. Zur Aktivierung/Deaktivierung des Scramblers folgen Sie den nachstehenden Schritten:

1. Drücken Sie **MENU**.
2. Drehen Sie den **Drehregler**, bis im Display „**SCRM**“ angezeigt wird.

3. Drücken Sie **ENT** zum Aufrufen der Funktion.
4. Drehen Sie erneut den Drehregler zur Aktivierung „**ON**“ oder Deaktivierung oder Deaktivierung „**OFF**“
5. Bestätigen Sie Ihre Eingabe mit **ENT**.

Bei aktiviertem Scrambler ist es nicht möglich, mit Geräten ohne identischem Scrambler zu kommunizieren. Daher vergewissern Sie sich bitte vor der Aktivierung davon, dass alle Funkgeräte, mit welchen Sie kommunizieren wollen, diese Funktion aktiviert haben, anderenfalls ist eine Verständigung nicht möglich.

Der Scrambler dieses Gerätes gibt keine volle Garantie für sichere Kommunikation.

Display-Beleuchtung

Zur Aktivierung/Deaktivierung der LCD Beleuchtung:

1. Drücken Sie **MENU**
2. Drehen Sie den **Drehregler**, bis im Display **LIGHT** angezeigt wird.
3. Drücken Sie **ENT** zum Aufrufen der Funktionen
4. Drehen Sie den **Drehregler** um die Hintergrundbeleuchtung zu aktivieren/deaktivieren. Es gibt drei Optionen: „**ON**“, „**OFF**“ und „**AUTO**“. **AUTO**: Die Hintergrundbeleuchtung des Displays wird für einige Sekunden eingeschaltet, wenn Sie eine beliebige Taste drücken
OFF: Die Hintergrundbeleuchtung ist ausgeschaltet.
ON: Die Hintergrundbeleuchtung ist immer an.
Achtung: In diesem Modus erhöht sich der Batterieverbrauch.
5. Bestätigen Sie Ihre Einstellung mit **ENT**.

Tastenton ein- und ausschalten

Mit jedem Tastendruck hören Sie einen Signalton. Der akti-

vierte Tastenton ist Standardeinstellung.

Zur Deaktivierung des Tastentons folgen Sie den nachstehenden Schritten:

1. Drücken Sie **MENU**.
2. Drehen Sie den **Drehregler**, bis im Display **BEEP** angezeigt wird.
3. Drücken Sie **ENTER** zum Aufrufen der Funktion.
4. Drehen Sie erneut den Drehregler zur Aktivierung/Deaktivierung des Tastentons. Ihnen stehen 2 Einstellungen zur Verfügung: **ON** (aktiviert) oder **OFF** (deaktiviert).
5. Bestätigen Sie Ihre Einstellung mit **ENT**.

Tastensperre (KEYBO)

**Wählen Sie zwischen zwei verschiedenen Arten der Sper-
rung:**

1. Drücken Sie **MENU**.
2. Drehen Sie den **Drehregler**, bis im Display **KEYBO** angezeigt wird.
3. Drücken Sie **ENT** zum Aufrufen der Funktion.
4. Drehen Sie erneut den Drehregler und wählen Sie zwischen: **MANUAL** und **AUTO**.
5. Bestätigen Sie Ihre Einstellung mit **ENT**

Wie bereits zuvor erwähnt, kann die Tastatur auf zweierlei Weise gesperrt werden:

- **„MANUAL“**: Halten Sie zur Aktivierung der Tastensperre einfach **FUN** und **ENT** für 3 Sekunden gedrückt.  wird angezeigt.
- **„AUTO“**: Die Tastatur wird automatisch nach 20 Sekunden gesperrt. Zum Entsperren des Funkgeräts drücken Sie **FUN** und **ENT**.

TOT Sendezeit-Begrenzung

Wenn aktiviert, wird eine Dauersendung nach einer eingestellten Zeit automatisch unterbrochen. Zum erneuten Senden muss dann zuvor die **PTT** Taste einmal losgelassen werden.

Zur Aktivierung dieser Funktion:

1. Drücken Sie **MENU**
2. Drehen Sie den Drehregler bis im Display "**TOT**" angezeigt wird.
3. Drücken Sie **ENT** zum Aufrufen der Funktion
4. Drehen Sie erneut den Drehregler und stellen Sie die Zeit zwischen 30 und 270 Sekunden ein.
5. Bestätigen Sie Ihre Einstellung mit **ENT**

Suchlauf-Einstellungen

Drücken Sie **MENU** und drehen Sie den **Drehregler** bis im Display **SCANS** angezeigt wird. Drücken Sie **ENTER** und drehen Sie erneut den Drehregler zur Auswahl des Suchlauf-Types (**TO/CO/SE**).

Bestätigen Sie Ihre Einstellung mit **ENT**

TO: Time-Operated Scan

Wird ein Signal erkannt, so wird der Suchlauf für 5 Sekunden unterbrochen. Anschließend wird der Scan fortgesetzt, selbst wenn das Signal immer noch anliegt.

CO: Trägerbetriebener Scan

Wird ein Signal erkannt, so wird der Scan unterbrochen, Der Scan wird fortgesetzt, sobald das Signal nicht mehr anliegt.

SE: Scan Suchlauf

Wenn ein Signal erkannt wird, stoppt der Suchlauf auf diesem Kanal und verlässt den Scanmodus.

Es ist möglich, einige Kanäle aus dem Suchlauf auszuschließen. Gehen Sie wie folgt vor:

- Wählen Sie den Kanal aus, den Sie aus dem Suchlauf ausschließen möchten.
- Halten Sie **ENT** für 4 Sekunden gedrückt.
- Auf dem Display erscheint .
- Um den Kanal wieder in die Suchlaufliste aufzunehmen, gehen Sie genauso vor.

Sprachführung

Mit dieser Funktion aktivieren Sie die Sprachführung, womit Sie über jeden Betriebs-/Einstellschritt informiert werden.

Zur Aktivierung der Sprachführung folgen Sie nachstehenden Schritten:

1. Drücken Sie **MENU**.
2. Drehen Sie den **Drehregler**, bis im Display **VOICE** angezeigt wird.
3. Drücken Sie **ENT** zum Aufrufen der Funktion.
4. Drehen Sie erneut den **Drehregler** zur Aktivierung/Deaktivierung der Funktion. Ihnen stehen 2 Einstellungen zur Verfügung: **ON** (Aktivierung) oder **OFF** (Deaktivierung).
5. Bestätigen Sie Ihre Einstellung mit **ENT**

C-CDC / R-CDC / T-CDC

Mit im Funk unhörbaren Tönen (Continuous Tone Coded Squelch System) kann man auf Wunsch eine Übertragung auf einem bestimmten Kanal zusätzlich codieren. Man erreicht damit, dass sich auf einem gemeinsam benutzten Kanal bis zu 38 verschiedene Gruppen bilden können. Innerhalb einer Gruppe hört man dann nur alle dort beteiligten Stationen, nicht aber fremde Teilnehmer.

Für jeden Kanal können Sie jeweils einen von 50 CTCSS-Tönen oder einen von 105 DCS-Codes einstellen.

Zur Auswahl eines CTCSS-Tons gehen Sie wie folgt vor:

1. Drücken Sie **MENU**;

2. Drehen Sie den **Drehregler**, bis „**C-CDC**“ (in TX und RX), „**R-CDC**“ (nur in RX) oder „**T-CDC**“ (nur in TX) im Display angezeigt wird;
3. Drücken Sie **ENT**, um die Funktion aufzurufen;
4. Drehen Sie den **Drehregler** und wählen Sie den gewünschten CTCSS- Ton;
5. Zur Bestätigung drücken Sie **ENT**.

Die Einstellung eines CTCSS-Tons deaktiviert alle DCS-Codes; diese Funktionen können nicht gleichzeitig benutzt werden.

Möchten Sie einen DCS-Code anstatt eines CTCSS-Tons wählen, so folgen Sie den nachstehenden Schritten:

1. Drücken Sie **MENU**;
2. Drehen Sie den **Drehregler**, bis „**C-CDC**“ (in TX und RX), „**R-CDC**“ (nur in RX) oder „**T-CDC**“ (nur in TX) im Display angezeigt wird;
3. Drücken Sie **ENT**, um die Funktion aufzurufen;
4. Drücken Sie die **Funktionstaste 1**;
5. Drehen Sie den **Drehregler** und wählen Sie den gewünschten DCS- Code;
6. Bestätigen Sie die Auswahl mit **ENT**.

Die Einstellung eines DCS-Codes deaktiviert alle CTCSS-Töne; diese Funktionen können nicht gleichzeitig benutzt werden.

Dual Watch

Mit dieser Funktion können Sie zwei Kanäle nach Ihrer Wahl gleichzeitig überwachen. Dual Watch kann über die Programmiersoftware (optional) aktiviert werden. Diese Funktion kann entweder über die **Funktionstaste 1** oder **2** aktiviert werden.

Name

Es kann ein Name anstatt der Kanalnummer eingestellt werden, um im Display angezeigt zu werden.

Technische Spezifikationen

ALLGEMEIN

Frequenzbereich	446.00625- 446.19375 MHz (PMR446)
Kanäle	16+83 Voreinstellungen
Betriebstemperatur	-20° bis +55°
Betriebsspannung	7.4V
Betriebsmodus	Simplex
Abmessungen	113mm×56mm×38mm (ohne Antenne)
Gewicht	240g (einschließlich Batterie)
Impedanz	Antenne 50Ω
Arbeitszyklus	5/5/90%

SENDER

Frequenzstabilität	±2.5PPM
Ausgangsleistung	≤500mW ERP
Max. Frequenzabweichung	≤2,5KHz
Tonverzerrung	≤3%
Nachbarkanalleistung	< 60 dB
Störstrahlung	Innerhalb der europäischen Bestimmungen
Bandbreite	Innerhalb der europäischen Bestimmungen

EMPFÄNGER

HF Empfindlichkeit	<0.2UV@20 dB SINAD
Tonverzerrung	≤3%
Sprachausgabe	300Hz ÷ 3KHz
Nachbarkanaldämpfung	Innerhalb der europäischen Bestimmungen
Intermodulationsfestigkeit	Innerhalb der europäischen Bestimmungen
Nebenwellen-Aussendungen	Innerhalb der europäischen Bestimmungen
Blockiert	Innerhalb der europäischen Bestimmungen
SAR	0,982W/Kg

WARNUNG: Das Netzteil muss von der Steckdose abgezogen werden, um den Transceiver vollständig vom Stromnetz zu trennen. Das Ladegerät muss sich in der Nähe des Gerätes befinden und muss jederzeit frei zugänglich sein.

Fehlersuche

PROBLEM	MÖGLICHE URSACHE	LÖSUNG
Das Gerät schaltet nicht ein	Akku ist leer oder nicht richtig eingelegt	Akku aufladen und entsprechend dieser Anleitung einlegen
Gerät schaltet sich ein, empfängt aber nichts	Lautstärke zu gering eingestellt	Lautstärke prüfen, mit Monitortaste prüfen ob Rauschen zu hören ist
Keine Funkverbindung möglich	Falsche Kanal -, CTCSS-, oder DCS-Einstellung	Kanal, CTCSS und DCS Nummer prüfen. Alle am Gespräch beteiligten Stationen müssen die gleichen Einstellungen haben
Empfang unterbrochen oder mit starkem Rauschen	Signal ist zu schwach	Funktionstaste 1 (Monitor) drücken um die Rauschsperr vorübergehend abzuschalten
	Gegenseite ist zu weit entfernt oder Antenne auf einer oder beiden Seiten abgeschirmt durch Hindernisse zwischen beiden Seiten	Einen anderen Standort für eines der Geräte suchen oder mit einem Gerät ins Freie gehen
	Andere Stationen benutzen den gleichen Kanal	Funkverkehr auf Ausweichkanälen prüfen und ggf. anderen Kanal ausprobieren, falls erlaubt
	Ein falscher Funkkanal wurde ausgewählt	Select the same radio channel used by the parties you are communicating with
Es ist nicht möglich, mit anderen Personen zu kommunizieren	Das Funkgerät wird in einem abgeschirmten Bereich verwendet oder ist zu weit von dem Teilnehmer entfernt, mit dem Sie kommunizieren	Wechseln sie in ein anderes Gebiet
	Falscher CTCSS oder DCS Ton	Prüfen Sie, ob derselbe CTCSS-Ton oder DCS-Code auch von der Gegenseite verwendet wird

PROBLEM	MÖGLICHE URSACHE	LÖSUNG
Der Empfang ist fragmentiert und/oder gestört	Das Signal ist sehr schwach	Rauschsperre vorübergehend mit Hilfe der Monitor Funktion deaktivieren
	Die Übertragungsentfernung ist zu groß und/oder es befinden sich Hindernisse im Übertragungsweg	Nähern Sie sich dem Gesprächspartner mit dem Sie kommunizieren oder wechseln Sie in einen anderen Bereich
	Andere Parteien nutzen denselben Kanal	Überprüfen Sie den Funkkanal mit Hilfe der Monitorfunktion oder wählen Sie einen anderen Kanal
	Das Funkgerät wurde zu nah an einem Gerät installiert, welches Störungen verursachen kann (Fernsehgeräte, Computer, etc.)	Vergrößern Sie den Abstand zwischen dem Funkgerät und diesem Gerät
Die Nutzungsdauer des Akkus lässt nach	Übertragungsdauer ist zu lang	Versuchen Sie, die Übertragungszeit zu verkürzen und/oder eine niedrige Leistung zu verwenden



PRODUCED OR IMPORTED BY:

MIDLAND EUROPE Srl

Via R. Sevardi 7 - 42124 Reggio Emilia
Italia
www.midlandeurope.com

IMPORTED BY:

Alan-Nevada UK

Unit 1 Fitzherbert Spur Farlington Portsmouth Hants - P06 ITT
United Kingdom
www.nevada.co.uk

VERTRIEB DURCH:

ALAN ELECTRONICS GmbH

Daimlerstraße 1g - D-63303 Dreieich
Deutschland
www.alan-electronics.de

IMPORTADO POR:

MIDLAND IBERIA, SA.

C/Cobalt, 48 - 08940 Cornellà De Llobregat - Barcelona
España
www.es.midlandeurope.com

IMPORTÉ PAR:

ALAN FRANCE S.A.R.L.

14 Draille des Tribales - Bât D - Lot n°6 - 13127 Vitrolles
France
www.fr.midlandeurope.com







MIDLAND[®]

www.midlandeurope.com